



Protokoll 06/16

Vorstandssitzung von Rassekaninchen Schweiz,

Mittwoch, 22. November 2016, 14.00 Uhr,

Sitzungszimmer Geschäftsstelle Kleintiere Schweiz, Henzmannstr. 18, 4800 Zofingen

Vorsitz: Peter Iseli, Präsident Rassekaninchen Schweiz

Protokoll: Monika Wenger

Anwesend: Peter Iseli, Joseph Rey-Bellet, Markus Durrer, Emil Buser, Astrid Spiri, Monika Wenger, Stefan Röthlisberger

P. Iseli begrüsst alle Vorstandsmitglieder zur letzten Sitzung von Rassekaninchen Schweiz in diesem Jahr. Alle haben die Traktandenliste vorgängig erhalten. Die Traktandenliste wird vom Präsidenten noch ergänzt.

1. Genehmigung Protokoll

Vorstandssitzung, 13. September 2016

Beschluss: Das Protokoll der Vorstandssitzung wird einstimmig genehmigt. Es wird der Verfasserin Monika Wenger und dem Übersetzer Joseph Rey-Bellet verdankt.

2. Kurzberichte aus den Ressorts

a. Präsident

- Die neuen Rassenplakate sind gedruckt und sind im Tierwelt-Shop erhältlich in zwei verschiedenen Grössen. Das grosse Plakat kostet Fr. 10.00 und das kleine in der Grösse A3, Fr. 5.00.
- In den nächsten zwei Jahren gibt es wesentlich weniger Rückvergütungen der Tierwelt von Kleintiere Schweiz.

b. Finanzwesen

- M. Durrer informiert, dass alle Mitgliederbeiträge bezahlt wurden.

c. Sekretariat / Protokolle

M. Wenger hat keine Mitteilungen.

d. Fachtechnische Kommission FTK und SKEV

- S. Röthlisberger informiert, dass seit der letzten Vorstandssitzung ein Ausbildungsblock mit den vier Hilfsexperten stattgefunden hat. Alle haben sehr gut und konzentriert bewertet. In Langnau LU wurde alles sehr gut vorbereitet.
- Am Repetitionskurs im Oktober waren die Rassen Farbenzweg weissgrannen, Zwergfuchs und die Dreifarbenschecken vorgesehen. Kurz vor dem Kurs hat der Dreifarbenscheckenklub abgesagt, weil die Tiere nicht alle geimpft waren. Sie wurden aber theoretisch besprochen und werden im Frühling am Repetitionskurs teilnehmen.

- Für den Repetitionskurs vom 11./12. Februar 2017 sind die Belgischen Riesen, Schweizer Schecken und Dreifarbenschecken vorgesehen.
- e. **Ausstellung**
Der Ausstellungskalender wurde im Kleintierzüchter veröffentlicht.
- f. **Jugend / Europa**
- Die Newsletter hat A. Spiri verfasst und M. Wenger hat sie mit Bildern ergänzt und zusammengestellt.
 - Im Tierwelt-Shop hat A. Spiri die aktuelle Mitgliederliste angefordert, damit die E-Mailadressliste aktuell ist. Zusätzlich hat sie per 31. Dezember 2016 die Liste mit den Austritten 2016 bestellt.
 - Von E. Huwiler wurden die neuen Mitglieder vom Europaverband gesendet und A. Spiri hat sie mutiert.
 - In der Geschäftsstelle der ProSpecieRara in Basel möchte A. Spiri einen Kurs „Kaninchen richtig halten“ anbieten und die Klubs der Schweizer Rassen beiziehen. Sie könnten ihre Rasse mit einzelnen Tieren vorstellen. Der Vorstand ist einverstanden, dass sie die Kurse durchführt und die Klubpräsidenten der Schweizer Rassen kontaktiert.
- g. **Tiergesundheit/Tierschutz**
- In der Agenda von Kleintiere Schweiz ist die Mailadresse von J. Rey-Bellet falsch. Die Mailadresse lautet: rey-belletjoseph@tvs2net.ch und j.rey-bellet@bluewin.ch.
 - Vor drei Tagen hat die Tierschutzkommission getagt. J. Rey-Bellet hat die Merkblätter bezüglich Belastungskategorien bereits vor einigen Monaten abgegeben. Bis Ende Jahr sollten alle Merkblätter erhältlich sein.
 - J. Rey-Bellet bemerkt, dass vorübergehend keine Tiere aus VHK infizierten Gebieten im In- und Ausland gekauft werden sollten. Auch der Kontakt mit Züchtern aus diesen Gebieten, sollte auf das Minimum beschränkt werden.

3. Einladungen

Die Delegationsliste wird laufend bestätigt.

- Für die Europatagung 2017 in Ungarn werden P. Iseli und S. Röthlisberger delegiert.
- Vom 31.3 – 2.4.2017 findet die EE-Schulung der Preisrichter in Österreich statt. S. Röthlisberger stellt den Antrag, dass fünf EE-Preisrichter von der Schweiz an dieser Schulung teilnehmen können.

Beschluss: Der Vorstand stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

4. Korrespondenz

Der Schweizer Englischschecken Klub, der Schweiz. Dreifarbenschecken Züchterklub, der Schweizer Dreifarbenkleinschecken Klub und Japanerkaninchen Schweiz haben sich für die Förderbeiträge beim Vorstand bedankt.

5. Anträge

- a. **Anpassung Reglement Expertenausbildung** – S. Röthlisberger informiert, dass Anpassungen beim Reglement Expertenausbildung gemacht werden sollten.
- b. **Expertenprüfung** – Die Expertenprüfung findet am 18.2.2017 in Tramelan statt. S. Röthlisberger macht den Vorschlag, die Diplomübergabe anlässlich der POK vom 11. März 2017 durchzuführen.

Beschluss: Der Vorstand stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

Ein Antrag ist bereits eingegangen: Die Aufnahme vom Klub Bartkaninchen Schweiz.

6. Tierschutz / Tiergesundheit

a. Antrag Impfpflicht zu Handen Protokoll

Der Vorstand hat sich aus folgenden Gründen entschieden, die Impfpflicht für Ausstellungstiere einzuführen:

- Schutz der Kaninchen
- Sicherstellung der Ausstellungen
- Beschaffung von genügend Impfstoff.

Beschluss: Der Vorstand hat ausserordentlich am 26. September 2016 die Impfpflicht an Ausstellungen mit Kaninchen einstimmig beschlossen.

Jungtiere, können ab der 4. Alterswoche mit dem Impfstoff FILAVAC VHD K C + V geimpft werden, müssen aber nach 6 Wochen die Impfung wiederholen.

Ab der 10. Alterswoche braucht es nur noch eine Impfung. Sieben Tage nach der Impfung sind die Tiere geschützt. Nach 12 Monaten muss die Impfung wiederholt werden.

Zulassung in der Schweiz: Das Dossier von der europäischen Zulassung ist nun bei der Provet. Das Gesuch muss in der Schweiz neu beurteilt werden.

b. Reaktionen zur Impfpflicht

Die Reaktionen zur Impfpflicht waren ca. 2/3 positiv und 1/3 negativ. Einige Züchter sind nicht gewillt ihre Kaninchen zu impfen.

c. Orientierung TVL-Tagung

S. Röthlisberger orientiert über die Tagung. Viele interessante Vorträge rund um das Kaninchen wurden präsentiert. Bei dieser Tagung haben fast 90 Tierärzte teilgenommen.

d. Weiteres Vorgehen

In der nächsten Ausstellungssaison findet die CH-Rammlerschau in Fribourg statt. Im Moment ist es noch zu früh, die definitiven Entscheidungen für die nächste Saison zu treffen. Wir gehen aber davon aus, dass die Impfpflicht nicht aufgehoben wird.

e. Empfehlungen für die Jungtierschauen

Der Vorstand diskutiert über das Impfen der Jungtiere. Zum jetzigen Zeitpunkt könnten die Jungtierschauen mit geimpften Elterntieren und nicht geimpften Jungtieren stattfinden. Der definitive Entscheid über die Jungtiere wird nach der Ausstellungssaison getroffen. Sicher müssen alle Muttertiere geimpft sein. An den grossen Ausstellungen wie die BEA und die LUGA müssen die ausgestellten Tiere alle geimpft sein.

f. Nageobjekt an Ausstellungen

P. Iseli wurde mehrmals angesprochen, ob die Presswürfel als Nageobjekt genügen könnten. Er hat Lotti Bigler vom BLV bereits informiert und heute Morgen einige Muster abgegeben. Sie hat ihm versprochen, die Anfrage baldmöglichst zu beantworten.

g. Vernehmlassungs-Unterlagen vom BLV

Für die Kaninchen hat J. Rey-Bellet keinen Einwand gefunden. Da die Unterlagen sehr kurzfristig gekommen sind, möchte P. Iseli, wenn es noch Einwände für die Vernehmlassung geben sollte, dass die Vorstandsmitglieder bis am 15. Dezember 2016 ein Mail an ihn senden.

7. Projekte

a. **Wettbewerb Tierhaltung**

Es gibt noch keinen Projektantrag.

b. **News-Letter**

Der News-Letter sollte möglichst schnell gesendet werden. Die Themen werden diskutiert und von A. Spiri aufgenommen.

c. **Schweizerrassen**

Für uns ist im Moment kein Handlungsbedarf.

d. **Zusammenarbeit Klubs und Fellnähen Schweiz**

P. Iseli hat Patricia Kelch zu einem Gespräch getroffen. Zusammenarbeit mit den Rassenklubs wird sie im Vorstand Fellnähen Schweiz besprechen.

e. **Schulstall**

Für den Frühling 2017 sind alle Schulställe ausgebucht. Die Schulungsunterlagen werden von Ursula Glauser ergänzt.

8. Kleintiere 18

Orientierung – E. Buser orientiert, dass es eine Zentrumsschau gibt mit allen Fachverbänden. Für die Zentrumsschau steht jedem Fachverband ein grosszügiger Platz zur Verfügung. Die Sponsorsuche läuft sehr gut. Gleichzeitig findet die Kanin Hop Schweizermeisterschaft statt.

9. Herbsttagung 2017

Als viertes Thema für die Herbsttagung wird Frau Dr. Albini angefragt über Krankheiten (VHK, Myxomatose, usw.) zu referieren.

10. Statutenrevision

Der Vorstand diskutiert und überarbeitet gemeinsam die Statuten.

11. Pendenzenliste

Die Pendenzenliste wird laufend überarbeitet.

12. LUGA 2017

Kleintiere Schweiz hat die LUGA 2017 von der FSK übernommen. Die LUGA findet vom 21. April bis am 07. Mai 2017 statt. Es braucht eine Verbindungsperson vom Fachverband und zusätzlich einige Helfer. Nur Schweizerrassen dürfen ausgestellt werden. Bis Ende November 2016 sollte die Verbindungsperson gemeldet werden. Es muss nicht zwingend ein Vorstandsmitglied sein. Die Helfereinsätze müssen bis am 7. Januar 2017 gemeldet werden. A. Spiri wird die Klubs mit den Schweizerrassen anfragen.

13. Verschiedenes

Europaschau 2018 – Einmalig wird P. Iseli und Ruth Zumbrunnen das Transportwesen übernehmen.

Nächste Termine:

- **Vorstandssitzung**, Dienstag, 17. Januar 2016, 14.00 Uhr, Sitzungszimmer
Geschäftsstelle Kleintiere Schweiz, Henzmannstr. 18, 4800 Zofingen
- **VOK**, Samstag, 28. Januar 2017, 09.00 Uhr, Römerhof, 3274 Bühl

Um 18.15 Uhr schliesst der Präsident P. Iseli mit einem Dank an alle Vorstandsmitglieder die letzte Sitzung in diesem Jahr.

Peter Iseli, Präsident
Monika Wenger, Sekretärin